

Leadership Talks 2019

Autor(en): **Gunz, Peter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **94 (2019)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-868581>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Leadership Talks 2019

Unter der Moderation von Anna Muser, Leiterin Kommunikation FUB, beleuchteten erfahrene Männer und Frauen das Thema Führung aus ihren unterschiedlichen Perspektiven.

Peter Gunz

Ohne gross zu beschönigen liess Monika Walser, Geschäftsführerin De Sede AG, die Zuhörer an ihren Entscheidungen kurz nach ihrer Geschäftsübernahme teilhaben. Unter grossem Zeitdruck musste sie richtungsweisende Entscheidungen treffen, wie die Produktion auslagern oder im Hause behalten. Wichtig war: eine Vision für kurz- und langfristige Entscheide. Bei schmerzhaften Entscheidungen blieben nur diejenigen Mitarbeiter, die sich mit Herzblut in der Sache engagierten. Eine klare, transparente Kommunikation sei unabdingbar.

Dr. med. Enrique Steiger, Schönheits- und Kriegschirurg erzählte von seinen Ein-


sätzen für Ärzte ohne Grenzen in den Kriegsgebieten im Nahen Osten. Sein Ziel: Leben zu retten und menschliches Leid zu lindern. Er zeigte auf, wie man solche Aufgaben in diesem schwierigen Umfeld bewältigt. Eine natürliche Autorität und hohe Professionalität seien die Erfolgsfaktoren. Auch der Mut zum Risiko sei eine grosse Herausforderung.

Für den Leadership Coach Thomas Gelmi ist das Vorbild sein, auch in einem sich stetig wechselnden Umfeld wichtig. Eine Ausstrahlung von Kompetenz, ganz bewusste Entscheidungen treffen, führe zum Leader. Man solle Leader sein nicht

nur Manager, man solle Entscheidungen auch umsetzen.

Die Gastrounternehmerin Meta Hiltebrand muss täglich in ihrer Küche Entscheidungen fällen. Der Ton sei oftmals direkt und etwas rau, aber durchaus professionell. Alle Mitarbeitenden seien bei ihr ein Team und so funktioniere die Küche auch, wenn sie persönlich nicht anwesend sei.

Oblt Tonio Zemp ist Gründer der Internetagentur Liip. Nach kleinen Anfängen ist Personen führen, oder eben Leadership, heute eine seiner täglichen Aufgaben. Sein Grundsatz ist: «Zuhören ist wichtiger als reden».

Zum Abschluss des Nachmittags setzte sich Div Thomas Süssli auf den heissen Stuhl und beantwortete kritische Fragen von Lukas Mäder, Redaktor der NZZ. Es zeigte sich schnell, dass der designierte CdA langjährige Führungserfahrung in der Privatwirtschaft und im Militär hat und er die verschiedenen Instrumente gezielt einzusetzen weiss. Dank einer Prise Humor konnte das eher schwierige Thema den Anwesenden nachvollziehbar herübergebracht werden. 

Inserat



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidg. Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport
Armeestab
Internationale Beziehungen V
Einsatz Verteidigungsattachés
Papiermühlestrasse 20
3003 Bern

Tel: 058 483 82 73
Fax: 058 463 34 71
va.astab@vtg.admin.ch

Militär - Sicherheitspolitik - Diplomatie

Wir bieten interessierten weiblichen und männlichen Offizieren der Schweizer Armee eine mehrjährige, internationale Tätigkeit im militärischen, sicherheitspolitischen und diplomatischen Umfeld.

In der Funktion als

Verteidigungsattaché (e)

erwartet Sie eine anspruchsvolle Aufgabe.

Im Hinblick auf die Selektion von Februar bis Mai 2020 laden wir Sie am Freitag 17. Januar 2020, 1500 bis ca. 1700 Uhr, zu einer unverbindlichen Informationsveranstaltung nach Bern ein. Das Anforderungsprofil verlangt eine höhere berufliche Ausbildung, eine breite militärische und sicherheitspolitische Erfahrung sowie Sprachgewandtheit (insbesondere sehr gute Englischkenntnisse). Der Einsatz erfolgt im Grad Oberstleutnant/Oberst. Deshalb ist es zwingend, dass Kandidaten bei der Bewerbung mindestens den Grad eines Majors ausweisen.

Spricht Sie diese Herausforderung an? Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf!